

BEKANNTMACHUNG
ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG nach §3 Abs. 1 VOB/A

Die TroPark GmbH schreibt die Sanierung des ehemaligen Schießplatzes „Rottweil“ Erd- und Tiefbauarbeiten (Sanierung PAK-Belastung, Bleibelastung und belastete Böden, Bleirückgewinnung) öffentlich aus.

- Art des Auftrags:** Bauauftrag
- Ort der Ausführung:** 53840 Troisdorf
- Art und Umfang der Leistung:**
- Aushub und Entsorgung PAK-haltiger Boden ca. 4.000 m³
 - Aushub und Entsorgung bleihaltiger Boden ca. 10.000 m³
 - Aushub und Entsorgung belastete Böden mit Z1, Z2, DK II und DK III-Belastung ca. 13.500 m³
 - Bleirückgewinnung durch Aufbereitungstechnik (Siebung und Windsichtung) ca. 3.700 m³
 - Rekultivierungsboden liefern und einbauen ca. 4.700 m³
 - Profilierung im Ab- und Auftrag ca. 20.000 m³
- Losweise Vergabe:** Die Vergabe nach Losen wird vorbehalten
- Nein
- Ja, Angebote können abgegeben werden
- nur für ein Los
 - für ein oder mehrere Lose
 - nur für alle Lose
- Ausführungszeitraum:** 25.07.2018 - 22.03.2019
- Nebenangebote:** sind zugelassen
(ggf. unter Bedingungen, siehe Angebotsaufforderung)
- sind nicht zugelassen
- Vergabestelle:** TroPark GmbH, Poststraße 105, 53840 Troisdorf
E-Mail: Troisdorf@Bieteranfrage.de
- Anforderung:** Vergabeunterlagen können ausschließlich in elektronischer Form unter www.subreport-elvis.de/E67693531 bezogen werden.
- Gebühr:** Eine Schutzgebühr wird nicht erhoben.
- Ablauf der Angebotsfrist:** Datum: 11.06.2018, 11:00 Uhr
- Sprache:** Das Angebot ist in deutscher Sprache abzufassen.

**Form der
Angebotsabgabe:**

Angebote können abgegeben werden

- schriftlich (Postweg oder persönliche Abgabe in verschlossenem Umschlag).
- elektronisch mit fortgeschrittener Signatur (über die Vergabeplattform).
- elektronisch mit qualifizierter Signatur (über die Vergabeplattform).
- elektronisch in Textform (über die Vergabeplattform).

**Eröffnungstermin
und -ort:**

Datum: 11.06.2018, 11:00 Uhr

TroPark GmbH, Poststraße 105, 53840 Troisdorf,
Raum: Sitzungssaal 11 (Kriegsdorf).

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter und deren Bevollmächtigte.

Bindefrist:

bis 12.07.2018

Zuschlagskriterien:

Siehe Vergabeunterlagen.

**Nachweise, mit dem
Angebot vorzulegen:**

- Der Bieter hat mit seinem Angebot zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit eine direkt abrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) nachzuweisen.
Der Nachweis der Eignung kann auch durch Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) erbracht werden.
Hinweis: Soweit zuständige Stellen Eigenerklärungen bestätigen, sind von Bietern, deren Angebote in die engere Wahl kommen, die entsprechenden Bescheinigungen auf Verlangen der Vergabestelle innerhalb der von der Vergabestelle benannten Frist vorzulegen. Das Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) ist den Vergabeunterlagen beigelegt.
- Der Bewerber muss mindestens 3 Referenzen vergleichbarer Leistungen aus den letzten 5 Jahren nachweisen, bei denen im Rahmen der Ausführung die Regelungen der TRGS 524 zu berücksichtigen waren.
- Verpflichtungserklärungen nach dem Tariftreue- und Vergabegesetz NRW

**Nachweise, auf geson-
dertes Verlangen
vorzulegen:**

Gegebenenfalls auf gesondertes Verlangen vorzulegende Nachweise sind in der Angebotsaufforderung unter Buchstabe D) und Ziffer 3.2 aufgeführt.

**geforderte
Sicherheiten:**

- Siehe Vergabeunterlagen.
- Der Bewerber muss über eine Haftpflichtversicherung verfügen, deren Deckungssumme für sonstige Sachschäden mindestens 1.000.000 EUR beträgt.

Zahlungsbedingungen: Siehe Vergabeunterlagen.

**Nachprüfungsstelle
(§ 21 VOB/A):**

Kreisverwaltung des Rhein-Sieg-Kreises, Kommunalaufsicht, 53721
Siegburg

Troisdorf, 26.04.2018